



Othmar Bereuter, 1954, wohnhaft in Sulzberg

Othmar Bereuter ist seit 1993 Milchwirtschaftsreferent der LK Vorarlberg und GF des Labors für Tierzucht und Milchwirtschaft in Dornbirn. Zudem ist er seit 2002 Vorsitzender der ARGE Milch Vorarlberg und zugleich stv. Obmann der österr. ARGE Heumilch und dort Vorsitzender der Milchverarbeiter, stv. Obmann im österr. Verein für EU geschützte Produkte sowie stv. Obmann für Lebensmittel mit höherer Wertschöpfung (AMA Güte Siegel, Demeter, geschützte Produkte...). Othmar Bereuter begleitet seit über 20 Jahren den Aufbau und die Weiterentwicklung der „Ländle“ Qualitätsmarken und war Mitbegründer und GF des Qualitäts-Managementvereins für Lebensmittel aus Vorarlberg, ebenso ist er Projektleiter der g.U. „Geschützter Ursprung“ Käse.

Herr Bereuter war auch der Projektleiter bei der Umstellung auf gentechnikfreie Fütterung in der Milchwirtschaft und koordiniert diese bis heute. Intensive Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, so zB: BOKU Wien, Vet.Med. Wien, TU München, Uni Weihenstephan, TU Wien, MCI Innsbruck, Agroscope CH und BAM Rotholz, wo spezielle Fragestellungen aus der Praxis von Doktoranden und Diplomanden bearbeitet werden.



Mag. **Raimund Wachter**, 1969, wohnhaft in Schruns

Geschäftsführer der Vorarlberg Milch eGen, in Feldkirch. Herr Mag. Wachter ist Vorstandsmitglied bei der Vereinigung Österreichischer Milchverarbeiter (VÖM), Aufsichtsrat bei der Ländle Qualitätsprodukte Marketing GmbH (LQM) und ist Fachvertretungsvorsitzender der Nahrungs- und Genussmittelindustrie.

Vorarlberg Milch: eine Genossenschaft mit 507 Mitgliedern / Eigentümer, 125 MitarbeiterInnen; Exportanteil ca. 30 %; Studie: 8x zur bekanntesten und sympathischsten Marke Vorarlbergs gewählt (Erhebung Institut Dr. Berndt) - die Ländle Milch war und ist die beliebteste und bekannteste Marke Vorarlbergs.

Information:

Bodensee Akademie, freie Lern- u. Arbeitsgemeinschaft für nachhaltige Entwicklung
T: +43 (0)5572 33064; Mail: office@bodenseeakademie.at;
www.bodenseeakademie.at;

In Zusammenarbeit mit:



Medienpartner:

EINLADUNG

Veranstaltungsreihe ‚Landwirtschaft verstehen‘

Milchwirtschaft im Wandel der Zeiten

Di 23. Okt. 2018, 20.00 Uhr, ORF-Landesstudio Dornbirn



Markus Felder, Alpe Saluver Laterns



Moderne Tetrapack-Abfüllanlage der V-Milch



bodensee akademie



Die Versorgung mit gesunden Lebensmitteln, eine intakte Umwelt, der pflegliche Umgang mit der Natur – all dies sind „Produkte“, die von der heimischen Landwirtschaft erbracht werden, bzw. erbracht werden sollen. Dafür Sorge zu tragen, ist jedoch nicht nur Aufgabe der Landwirtschaft, sondern auch Aufgabe der gesamten Gesellschaft.

Mit dieser seit 2013 laufenden Reihe wollen wir Zusammenhänge landwirtschaftlicher Wertschöpfungsprozesse sichtbar machen, praxisbezogenes Orientierungswissen vermitteln, den Dialog zwischen den Beteiligten fördern und gemeinsame Lernprozesse initiieren.

Im Mittelpunkt der Reihe II 2018 stehen die beiden Themenabende „Milchwirtschaft im Wandel der Zeiten“ und die „Die Zukunft der Berglandwirtschaft“ sowie die alle 2 Jahre durchgeführte „Konferenz der der gentechnikfreien Regionen am Bodensee“. Die Leitfragen der Konferenz sind: „Wie sichern wir die bäuerliche Landwirtschaft, wie fördern wir Gesundheit und Regionalität und wie stabilisieren wir die Ökosysteme? Wie kommen wir zu mehr Wertschätzung und – wie kommen wir zum gerechten Preis?“

Und wie bei allen Themen nachhaltiger Entwicklung lautet die entscheidende Frage: Was kann ich als einzelner Mensch, was können wir miteinander tun?

Allen ReferentInnen und Veranstaltungspartnern einen herzlichen Dank für ihre Mitwirkung und ihre Unterstützung.

Weitere Veranstaltungshinweise:

22.11.18, 13:30 bis 23.11.18, 16:30 Uhr: **Konferenz der der gentechnikfreien Regionen** im Bildungshaus St. Arbogast

Zuvor am 21.+22.11. vormittags finden die Thementage **„Bildung, Beratung, Wissenstransfer“** statt. Mit der Exkursion zur neuen biol.dyn. Landwirtschaftsschule (Leiter: Martin Ott) und Betriebsbesichtigungen der Stiftung Fintan in Rheinau CH sowie einem Workshop zu ausgewählten Bildungs- und Beratungsthemen im Bildungshaus St. Arbogast.

14. Jänner 2019, 20:00 Uhr ORF Landesstudio Vorarlberg in Dornbirn:

Die Zukunft der Berglandwirtschaft mit Univ.Prof. Dr. **Markus Schermer**, Uni Innsbruck und Bundesbäuerin **Andrea Schwarzmann** aus Raggal

Das Konferenzprogramm, weitere Informationen und die Dokumentation früherer Veranstaltungen finden Sie unter www.bodenseeakademie.at

Informationen zur Landwirtschaftsstrategie 2020: www.vorarlberg.at/landwirtschafttleben

**Nicht ein Verbraucher ist der Mensch!
Er ist freier, eigenständiger Gestalter seiner Umwelt
wie seiner eigenen Entwicklung!**

Milchwirtschaft im Wandel der Zeiten

Die Milchwirtschaft prägt einen großen Teil der Vorarlberger Kulturlandschaft und bildet damit die Existenzgrundlage für viele bäuerlichen Familien aber auch für Tourismus, Freizeitwirtschaft, Naherholung usw.

Was charakterisiert die Entwicklung in den letzten Jahrzehnten und worin liegen die heutigen Stärken der Vorarlberger Milchwirtschaft? Worin liegen die bestimmenden Faktoren und die Herausforderungen für die zukünftige Entwicklung?

In welche Richtung weist die Vorarlberger Landwirtschaftsstrategie 2020?

Was können die Vorarlbergerinnen und Vorarlberger selbst - als Märkte und Politik mitgestaltende Kunden und BürgerInnen dieses Landes - zu einer zukunftsfähigen Landwirtschaft und einer Werte schaffenden, nachhaltigen Entwicklung beitragen?

Ablauf

20.00 Begrüßung **Jasmin Ölz** - ORF Vorarlberg

Impulsbeiträge:

Othmar Bereuter, Milchwirtschaftsreferent LK Vorarlberg

Mag. **Raimund Wachter**, GF V-Milch

21:00 Publikumsgespräch mit Referenten u. geladenen Gästen

Hermann Metzler, Geschäftsführer Alpenkäse Bregenzerwald Sennerei eGen

Jürgen Bereuter, Obmann BIO AUSTRIA Vorarlberg

Hildegard Burtscher, Biobäuerin Thüringerberg u. Mitglied im Vbg. Naturschutzrat

Andrea Felder, Alpe Saluver Laterns

DI **Günter Osl**, Vorstand der Abt. Landwirtschaft und ländlicher Raum im Amt der Vbg. Landesregierung.

Moderation: **Jasmin Ölz** und **Ernst Schwald**

Im Anschluss gemütlicher Austausch bei regionalen Getränken, unterstützt von Landwirt.schafft.Leben.Vorarlberg

Eintritt frei!

Anmeldung erforderlich: Tel. 05572/301-0 oder per mail über karten.vbg@orf.at